

# Tourenleiter–Bericht – Text

## zur Publikation in den Alpine News



**Titel:** Skitour Gulmen 1788m

**Datum:** 29. Januar 2025

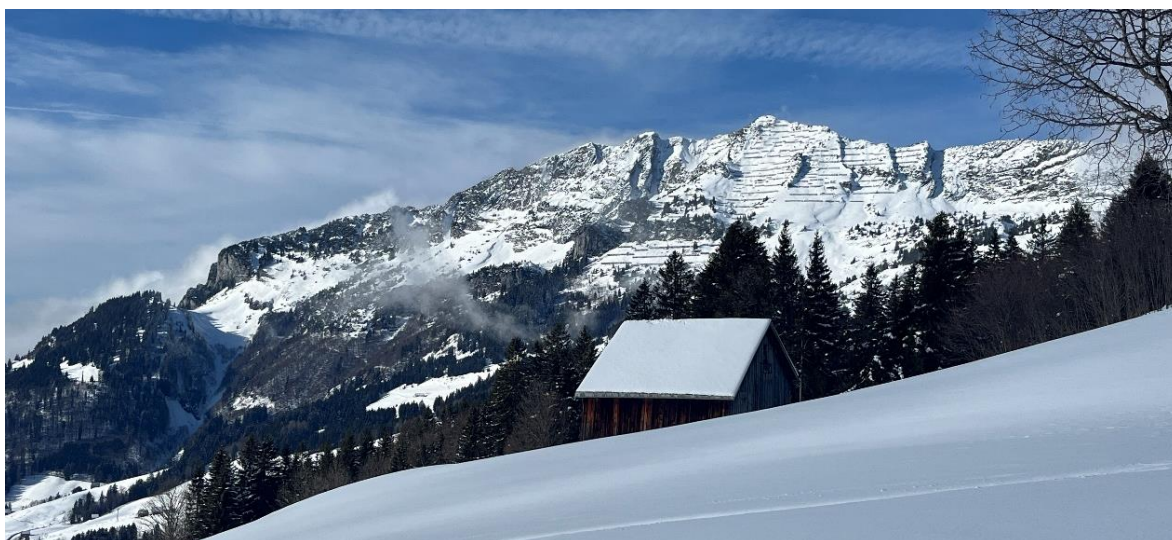
**LeiterIn:** Urs Blättler

**Wetter:** zuerst bedeckt, später sonnig mit stellenweise kleinen Nebelschwaden

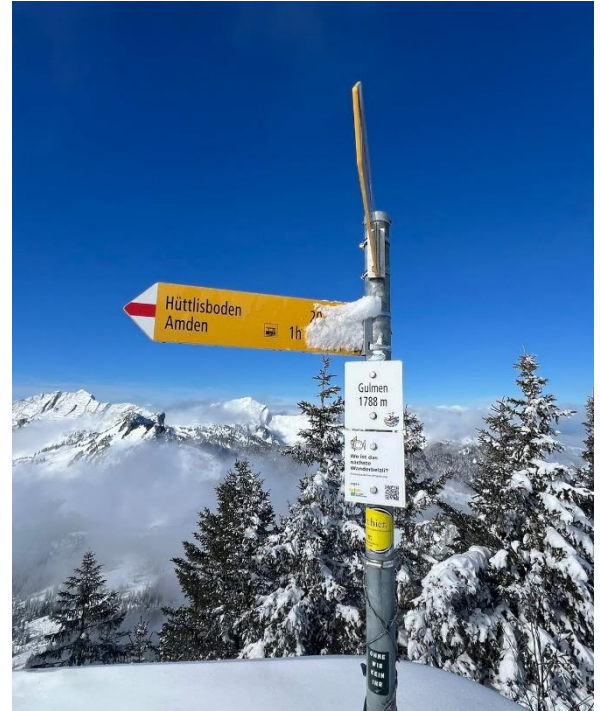
**TeilnehmerInnen:** Hans Anderegg, Urs Domeisen, Hans Iseli, Vreni Kämpf, Mario Knill, Othmar Schumacher

### Ablauf der Tour:

Pünktlich treffen wir mit 2 Autos auf dem Parkplatz in Amden Vorderdorf (ehemals Restaurant Schäfli) ein und starten unsere Tour wie geplant um 0900 Uhr. Nachdem es kurz zuvor für wenige Minuten noch leicht gegraupelt hat, trifft uns um 0945 der erste Sonnenstrahl. Bei nun immer mehr öffnender Wolkendecke und blauerem Himmel steigen wir auf Richtung Hüttlisboden. Bei der Alphütte Diggi legen wir um 1025 eine 15-minütige Verpflegungspause ein und nehmen danach den Anstieg via Hüttlisboden und durch den Schlusshang unter die Felle. Auf den Hängen zwischen Amden und Arvenbüel hat uns zuvor eine 4-er Gruppe junger Tourengänger überholt die dadurch netterweise auch die Spur im Steilhang legten und mir somit die Spurarbeit ersparten. Einmal mehr zeigt sich der Steilhang als ausgezeichnetes Trainingsgelände um die Spitzkehrentechnik zu verfeinern, bevor wir um 1145 beim Kreuz auf dem Vorgipfel eintreffen. Nochmals 5 Minuten später stehen wir auf dem Gipfel. Trotz blauem Himmel weht uns hier ein unangenehmer Wind um die Köpfe und wir beschliessen deshalb die Mittagsrast beim Gade ein paar Meter weiter unten zu machen und geniessen nun im Windschatten für die nächsten 45 Minuten Speis und Trank sowie die Sonne. Um 1245 starten wir die Abfahrt. Leider ist der Neuschnee der vorangegangenen Nacht kein lockerer Pulverschnee, sondern eher feucht und schwer. Dennoch geniessen wir die Abfahrt durch den Gipfelhang bis Hüttlisboden. Ab Diggi bis ungefähr Hinterstein sind die Verhältnisse besser, da es hier nur wenig Neuschnee gegeben hat, und wir können nun die Abfahrt über die sanften Hänge in vollen Zügen geniessen. Erst auf den letzten paar Metern ist der Schnee wegen den warmen Temperaturen nun doch noch aufgeweicht, aber da sind wir auch bereits bei unseren



Autos. Den Umtrunk zum Tourenabschluss genehmigen wir uns im Restaurant Sonne bevor wir die frühzeitige Heimfahrt zurück ins Unterland antreten.





Unsere Spuren

Fotos Mario & Urs